



BRAUERHOF GMBH
BRAUERSTRASSE 26 8004 ZÜRICH

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1 Geltungsbereich

Diese Bedingungen gelten für die Erbringungen von Logisleistungen und für alle mit diesen zusammenhängenden weiteren Lieferungen und Leistungen.

Die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Zimmer sowie deren Nutzung zu anderen als Beherbergungszwecken bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Hotels.

Geschäftsbedingungen des Kunden finden nur Anwendung, wenn dies vorher schriftlich vereinbart wurde.

2 Vertragsabschluss und Haftung

Der Vertrag kommt zustande, sobald die Reservierung durch das Hotel bestätigt wurde.

Vertragspartner sind das Hotel und der Gast. Wird die Reservierung durch einen Dritten vorgenommen, so wird auch dieser, ungeachtet einer wirksamen Bevollmächtigung durch den Gast, Vertragspartner und haftet für alle sich aus diesem Vertrag ergebenden Verbindlichkeiten neben dem Gast als Gesamtschuldner.

3 Optionen

Optionsdaten sind für beide Parteien verbindlich. Nach Ablauf der Optionsdaten kann das Hotel über die reservierten Zimmer oder Räume frei verfügen, sofern der Gast nicht eine schriftliche Auftragsbestätigung gesandt hat. Die Bestätigung muss am letzten Tag der Optionsfrist beim Hotel eingetroffen sein.

4 Garantierte Zimmerreservierung, Leistungen, Preise, Zahlung, Verrechnung

Sofern die Reservation mittels einer Kreditkarte (Visa, American Express, MasterCard), einer Vorauszahlung oder einer schriftlichen Zusicherung einer im Handelsregister eingetragener Firma mit Sitz in der Schweiz garantiert wurde, bleibt die Reservation auch bei Ankunft nach 16.00 Uhr gültig.

Sollte bei der Ankunft aus unvorhergesehenen Gründen kein gleichwertiges Zimmer wie reserviert verfügbar sein, wird der Kunde in einem Zimmer der nächst höheren Kategorie untergebracht. Im Falle, dass kein Zimmer im Hotel verfügbar ist, wird das Hotel für eine mindestens gleichwertige Unterkunft in einem anderen Hotel besorgt sein. Zudem übernimmt das Hotel den Hin- und Rücktransport.

Der Kunde ist verpflichtet, die für die Zimmerüberlassung und die von ihm in Anspruch genommenen weiteren Leistungen geltenden bzw. vereinbarten Preise des Hotels zu zahlen. Dies gilt auch für vom Kunden veranlassten Leistungen und Auslagen des Hotels an Dritte.

Die Preise verstehen sich in Schweizer Franken und schliessen die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer ein. Nicht inbegriffen ist die City Taxe von CHF 2.50, die pro Nacht und pro Person erhoben wird.

Sofern während des Aufenthaltes weitere Leistungen / Umbuchungen in Anspruch genommen und beim Check-Out nicht bezahlt wurden, steht es dem Hotel zu, diese Nachträglich der Kreditkarte zu belasten.

Die Preise können vom Hotel ferner geändert werden, wenn der Kunde nachträglich Änderungen der Anzahl gebuchter Zimmer, der Leistung des Hotels oder der Aufenthaltsdauer der Gäste wünscht und das Hotel zustimmt.

Generell werden keine Rechnungen ins Ausland verschickt. In der Schweiz nur an im Handelsregister eingetragenen Firmen, sofern eine schriftliche Zusicherung der Kostenübernahme vorliegt. Rechnungen des Hotels ohne Fälligkeitsdatum sind binnen 10 Tage ab Zugang der Rechnung ohne Abzug zahlbar. Das Hotel ist berechtigt, aufgelaufene Forderungen jederzeit fällig zu stellen und unverzüglich Zahlung zu verlangen. Bei Zahlungsverzug ist das Hotel berechtigt, Zinsen in Höhe von 5 % zu berechnen.

5 Vorauszahlung

Das Hotel ist berechtigt, bei Vertragsabschluss oder danach, eine angemessene Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung zu verlangen. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine können im Vertrag schriftlich vereinbart werden.

Bei Buchungen über einen Betrag von Fr. 2'000.00 wird bis zu 14 Tage im Voraus eine Vorauszahlung von 50% des in Rechnung gestellten Betrages verlangt. Der Restbetrag muss bis 24 h vor der Ankunft auf unserem Bankkonto gutgeschrieben sein. Zudem wird als zusätzliche Sicherheit die Kreditkarte verlangt.

Sind die vertraglich bestimmten Vorauszahlungen nicht erfüllt, behält sich das Hotel vor, die gesamte Buchung zu stornieren.

6 Rücktritt des Kunden (Abbestellung, Stornierung)

Ein Rücktritt des Kunden vom mit dem Hotel geschlossenen Vertrag hat schriftlich zu erfolgen und bedarf der schriftlichen Zustimmung des Hotels. Erfolgt dies nicht, so ist der vereinbarte Preis aus dem Vertrag auch geschuldet, wenn der Kunde vertragliche Leistungen nicht in Anspruch nimmt. Dies gilt nicht in den Fällen des Leistungsverzuges des Hotels oder einer von ihm zu vertretenden Unmöglichkeit der Leistungserbringung.

Stornierungen müssen schriftlich erfolgen und sind bis um 12.00 Uhr zwei Tage vor dem bestätigten Anreisedatum kostenfrei möglich. Spätere Stornierungen sowie bei Nicht-Erscheinen, wird mindestens die 1. Übernachtung des Arrangements zu 100 % in Rechnung gestellt. Der Gast / Kunde erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass allfällige Stornierungskosten seiner Kreditkarte belastet oder in Rechnung gestellt werden.

Grundsätzlich wird sich das Hotel bemühen, nicht in Anspruch genommene Reservierungen anderweitig zu vergeben. Gelingt dies, so entstehen dem Kunde keine Kosten. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt dem Veranstalter, der Nachweis eines höheren Schadens bleibt dem Hotel vorbehalten.

Stornierungsbedingungen Gruppen:

Stornierungen und Änderungen von Gruppenreservierungen sind bis 6 Wochen vor dem bestätigten Anreisedatum kostenfrei möglich. Spätere Stornierungen sowie bei Nicht-Erscheinen, wird mindestens die 1. Übernachtung des Arrangements zu 100 % in Rechnung gestellt. Bei Nicht-Inanspruchnahme der Leistungen des Hotels bzw. bei vorzeitiger Abreise wird die gesamte gebuchte Leistung in Rechnung gestellt.

7 Rücktritt des Hotels

Sofern ein Rücktritt des Kunden innerhalb einer bestimmten Frist schriftlich vereinbart wurde, ist das Hotel in diesem Zeitraum seinerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Kunden nach den vertraglich gebuchten Zimmern vorliegen und der Kunde auf Rückfragen des Hotels auf sein Recht vom Rücktritt verzichtet.

Wird eine vereinbarte Vorauszahlung auch nach Verstreichen einer vom Hotel gesetzten angemessenen Nachfrist mit Ablehnungsdrohung nicht geleistet, so ist das Hotel ebenfalls zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

Ferner ist das Hotel berechtigt aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag ausserordentlich zurückzutreten, beispielsweise falls höhere Gewalt oder andere vom Hotel nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen;

- Zimmer unter irreführenden oder falschen Angaben wesentlicher Tatsachen, z. B. in der Person des Kunden oder des Zwecks, gebucht werden;
- das Hotel begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der Hotelleistung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Hotels in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschafts- bzw. Organisationsbereich des Hotels zuzurechnen ist;
- einen Vorstoss gegen oben Geltungsbereich Absatz 2 vorliegt.

Das Hotel hat den Kunden von der Ausübung des Rücktrittsrechts unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

Bei berechtigtem Rücktritt des Hotels entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadenersatz.

8 Zimmerbereitstellung, -übergabe und -rückgabe

Der Kunde erwirbt keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Zimmer.

Gebuchte Zimmer stehen dem Kunden nicht vor 12.00 Uhr des vereinbarten Anreisetages zur Verfügung. Der Kunde hat keinen Anspruch auf frühere Bereitstellung.

Am vereinbarten Abreisetag sind die Zimmer dem Hotel spätestens um 10.00 Uhr geräumt zur Verfügung zu stellen. Danach kann das Hotel über den ihm dadurch entstandenen Schaden hinaus für die zusätzliche Nutzung des Zimmers bis 17.00 Uhr 50% des vollen Logispreises (Listenpreises) in Rechnung stellen, nach 17.00 Uhr 100%. Dem Kunden steht es frei, dem Hotel nachzuweisen, dass diesem kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist.

9 Haftung / Schäden / Diebstahl

Der Kunde haftet gegenüber dem Hotel für Beschädigungen und Verluste, die durch ihn bzw. durch von ihm bezeichnete Gäste oder Drittpersonen verursacht werden.

Das Hotel haftet für die übliche Sorgfalt im kaufmännischen Verkehr. Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen des Hotels auftreten, wird das Hotel bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist verpflichtet, das ihm Zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten.

Soweit dem Kunden ein Stellplatz in der Garage oder auf dem Parkplatz auch gegen Entgelt zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Hinterlegungsvertrag zustande. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung abgestellter Fahrzeuge und deren Inhalte haftet das Hotel nicht, ausser bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Nachrichten, Post und Warensendungen für die Gäste werden mit Sorgfalt behandelt. Das Hotel übernimmt die Zustellung und Aufbewahrung. Schadenersatzansprüche, ausser wegen grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz, sind ausgeschlossen.

Das Hotel lehnt jede Haftung für Diebstahl und Beschädigungen ab, die durch Gäste und Dritte verursacht wurde.

Für Leistungen Dritter schliesst das Hotel jegliche Haftung aus.

10 Weitere Bestimmungen

Bitte beachten Sie, dass weitere Bestimmungen und Buchungskonditionen zur Anwendung kommen können. Weitere Details erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung oder kontaktieren Sie uns.

11 Schlussbestimmung

Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages, der Antragsannahme oder dieser Geschäftsbedingungen für die Hotelaufnahme sollen schriftlich erfolgen. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen durch den Kunden sind unwirksam.

Erfüllungs- und Zahlungsort ist der Sitz des Hotels.

Ausschliesslicher **Gerichtsstand ist Zürich**.

Es gilt **schweizerisches Recht**.

Sollten einzelne Bestimmung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Hotelaufnahme unwirksam werden oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.